

Fachfrau Natur und Umwelt BP

Fachmann Natur und Umwelt BP

Umwelt, Klima

Planung, Hochbau, Tiefbau

Als Fachfrau oder Fachmann Natur und Umwelt übernehmen Sie vielseitige Aufgaben im Natur-, Landschafts- und Umweltschutz sowie in der nachhaltigen Entwicklung. Sie koordinieren Projekte und fördern umweltbewusstes Handeln, beispielsweise mittels Sensibilisierungskampagnen.

Aufgaben

Gesetze anwenden und umsetzen

- überprüfen, ob Baugenehmigungen und öffentlich-rechtliche Verwaltungsverträge die Umweltgesetze einhalten
- Anträge und Projekte im Bereich Tier- und Umweltrecht bewerten
- Massnahmenpläne im Bereich des Biodiversitäts-, Landschafts- und Umweltschutzes ausarbeiten, umsetzen und auswerten
- Interessen- und Zielkonflikte erkennen, vermitteln und an Lösungen mitarbeiten
- menschlichen Einfluss auf die Natur überwachen und limitieren, zum Beispiel gegen Müllablagerungen oder Brandgefahren vorgehen

Umweltdossiers betreuen

- Projekte leiten, anhand derer Unternehmen oder öffentliche Einrichtungen ihren ökologischen Fussabdruck verringern
- Unternehmen zu Nachhaltigkeitsfragen beraten, zum Beispiel zu Abfallwirtschaft, Tierschutz oder Biodiversität
- Unternehmen begleiten, die ein Umweltmanagementsystem einführen
- Unternehmen dabei unterstützen, Risiken für die Umwelt zu minimieren
- Konzepte umsetzen oder Aufträge an externe Fachleute erteilen und die Umsetzung begleiten

Kommunizieren und sensibilisieren

- Kommunikationsprojekte zu Themen wie Biodiversität, Umwelt und Tierschutz leiten
- Kommunikations- und Marketingstrategien für Produkte und Dienstleistungen im Umweltschutz ausarbeiten
- Pressekonferenzen durchführen, Wirkung von Kommunikationsmassnahmen auswerten
- Sensibilisierungsmassnahmen entwerfen und durchführen, zum Beispiel Workshops für Schulklassen

Arbeitsumgebung

Als Fachfrau oder Fachmann Natur und Umwelt arbeiten Sie meistens im Büro, ab und zu sind Sie auch unterwegs.

Sie sind in öffentlichen Verwaltungen, Planungsbüros, Ingenieurbüros, Bauunternehmen, Versicherungen, Banken, Umweltorganisationen und Institutionen der internationalen Zusammenarbeit tätig.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Analytische Fähigkeiten
- Kommunikationsfähigkeit
- Eigeninitiative
- Planungs- und Organisationsfähigkeit

Interessen

- Am Computer arbeiten
- Informieren und sensibilisieren
- Planen, organisieren
- Beraten

Ausbildung

Die Ausbildung wird in der Regel berufsbegleitend in Form von Modulen gemacht.

Dauer

15 Monate

Fachrichtungen

- Biodiversitätsförderung
- Ranger
- Tierschutz
- Umweltkommunikation
- Umweltmanagement

Zulassung

Die Zulassungsbedingungen für die Prüfung stehen in der **Prüfungsordnung** ↗

<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/download/17668>

Abschluss

Fachmann Natur und Umwelt / Fachfrau Natur und Umwelt mit eidg. Fachausweis mit Nennung der Fachrichtung

Weiterbildung

Kurse

- Kurse von **sanu future learning** ↗

<https://www.sanu.ch/>

Fachhochschule

- Bachelor of Science in **Umweltingenieurwissenschaften**

<https://www.berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/umweltingenieurwissenschaften>

- Bachelor of Science in **Landschaftsarchitektur**

<https://www.berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/landschaftsarchitektur>

- Bachelor of Science in **Umweltwissenschaften, Waldwissenschaften**

<https://www.berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/umweltwissenschaften-waldwissenschaften>

Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Ähnliche Berufe

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

Weiterführende Links

OdA Umwelt

<https://www.umweltprofis.ch>

Berufsverband der Umweltwirtschaft

Gesetzliche Grundlagen

<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/66589?lang=de>